



Beschlussvorlage FB A4/007/2026

Sachgebiet	Sachbearbeiter	Aktenzeichen
Fachbereich A4 - Kreistiefbauverwaltung	Herr Barte	A4.1-6300
Beratung	Datum	Behandlung
Ausschuss für Mobilität und ÖPNV	06.10.2026	öffentlich
Betreff		
Tätigkeitsbericht Arbeitsbereich Radverkehr		

Sachverhalt:

Aktuell werden bei dem Projekt „Neubau Geh- und Radweg Schöllkrippen – Vormwald, Kr AB 19“ Hausanschlüsse in in der OD hergestellt, danach folgen die Versorger und im Anschluss werden die Verkehrsinseln bzw. Querungshilfen realisiert. Der Radweg entlang der Strecke ist bereits gebaut inklusive der Linienentwässerung

Das Projekt „Neubau Kreisverkehrsplatz Steiger mit Geh- und Radweg, Kr AB 2“ ist momentan ebenfalls in Bau. Die umfangreichen Leitungsverlegungen im Baufeld konnten abgeschlossen werden. Weiterhin wurde die Straßenentwässerung in großen Teilen bereits fertiggestellt. Derzeit laufen die Straßen- und Radwegebauarbeiten im Bereich des Kreisverkehrs. Auch an den beiden Radweg-Teilstücken in Richtung Weiberhöfe und in Richtung Hösbach-Bahnhof konnten schon die ersten Arbeiten ausgeführt werden. Baufertigstellung ist für Juni 2027 vorgesehen.

Das Projekt „Neubau Geh- und Radweg Heinrichsthal – AB 2, Kr AB 20, BA I“ befindet sich in der Endphase der Planung. Es müssen aufgrund der neuen Ersatzbaustoffverordnung (EBV) nochmal Bodenproben gezogen werden, da diese noch nach Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) durchgeführt worden sind. Anschließend wird die finale Planung in den Gremien von Landkreis und Gemeinde vorgestellt und die Förderanträge gestellt.

Die Vergabe für die Planungsleistung „Neubau Geh- und Radweg Krombach – Kreisverkehrsplatz „Spinne“, Kr AB 12“ sowie der „Neubau Geh- und Radweg Hofstädten – Kreisverkehrsplatz „Spinne“, Kr AB 18 ist erfolgt und die Startgespräche mit allen Beteiligten finden am 07.10.2026 statt.

Der Bedarf für die kreiseigene Radwegeförderung für 2027 wurde bei den Gemeinden schriftlich angefragt.

Die erste Netzlücke (Steckbrief Nr. 36 aus der Fortschreibung des Radverkehrskonzeptes Landkreis Aschaffenburg) konnte zwischen Oberbessenbach und Hessenthal geschlossen werden. Die Eröffnung dieses Radwegeabschnittes erfolgte am 24. Juli 2026.

Dieses Jahr fanden 6 Radverkehrsschauen in Alzenau, Bessenbach, Kahl a. M., Laufach, Sailauf und Waldaschaff statt.

Zu der geplanten Radschnellverbindung HU – AB fand ein Gespräch zur Abstimmung der weiteren Vorgehensweise mit den Gemeinden Kleinostheim und Mainaschaff sowie der Stadt Aschaffenburg statt, da nur das Teilstück der RSV von Aschaffenburg bis Kleinostheim in den Ausbauplan RSV Bayern aufgenommen wurde.

Über die weitere Vorgehensweise zur geplanten Radschnellverbindung „Aschafftal“ wurde in der heutigen Sitzung bereits berichtet und Beschlüsse getroffen. Diese soll in die kreiseigene

Radwegförderung aufgenommen werden. Zudem soll eine Kooperationsvereinbarung mit den beteiligten Kommunen abgeschlossen werden.

Die Machbarkeit der Radwegführung entlang der Ortsumgehung Pflaumheim wurde dem Gremium ebenfalls in der heutigen Sitzung vorgestellt.

Bisher wurde an folgenden Veranstaltungen teilgenommen:

- UAK Landkreise der AGFK am 30.06.2026
- Symposium zum Thema Verkehrssicherheit an der h_da Hochschule Darmstadt am 15.09.2026
- monatliche AGFK-Radforen (online zu verschiedenen Themen)
- monatliche Seminarreihe Fußverkehr (online zu unterschiedlichen Themen)

Dieses Jahr stehen noch folgende Termine im Landratsamt Aschaffenburg an:

- Austauschtreffen Radverkehr 17. November 2026
- Arbeitskreis Radverkehr 24. November 2026

Geplante Termine 2027:

- Inhouse Schulung im Rahmen des Austauschtreffens Radverkehr
- UAK Landkreise der AGFK im Landratsamt Aschaffenburg

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Mobilität und ÖPNV nimmt hiervon ohne Einwendungen Kenntnis.

Dr. Alexander Legler
Landrat

Christina Schmitt
Leitung Geschäftsbereich A

Thomas Frieß
Leitung Fachbereich A4